

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 29. Mai 1973

Blatt 1061

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Broschüre über Wohnungsfinanzierung erschienen
Wiener Gemeinderat am Freitag

Nach MKS-Fall in Favoriten: Versuchsschutz-
impfung an Schweinebestand des Bezirkes

Rückerwerbung der Unteren Lobau durch die
Stadt Wien

Lokal: Univ.-Prof. Dr. Fritz Schwind - 60. Geburtstag

Wirtschaft: Kraftwerkskongreß im Juni in der Stadthalle

Kulturdienst: Bezirksmuseum Währing: Gedächtnisausstellung
für Ernst Schrom

Tiroler Kunstaussstellung in Wien. Reger
Kulturaustausch im Rahmen des Bundesländer-
programms des Kulturredes der Stadt Wien

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

broschuere ueber wohnungsfinanzierung erschienen

1 wien, 29.5. (rk) damit jeder, der eine neue wohnung braucht, selbst ausrechnen kann, wieviel er an eigenmittel aufbringen muss und wieviel die oeffentliche hand zahlt beziehungsweise vor-schiesst, hat die stadt wien eine broschuere ueber die neuen richtlinien fuer die foerderung der wohnungsbeschaffung heraus-gegeben.

bekanntlich sind im dezember 1972 von der wiener landes-regierung die voraussetzungen fuer die gewaehrung von eigen-kreditmitteln und wohnbeihilfen neu geregelt worden, wodurch der kreis der anspruchsberechtigten wesentlich erweitert werden konnte. unter dem titel 'wer, wo, wie - eine kleine fibel ueber wohnungen und das liebe geld' gibt dieses buechlein auskunft darueber, wer anspruch auf eine oeffentlich gefoerderte wohnung hat, wie gross sie sein darf, was an eigenmittel zu bezahlen ist und wie hoch das monatliche familieneinkommen sein darf, damit der wohnungswerber anspruch auf ein sogenanntes eigenmittlersatz-darlehen hat.

im zweiten teil der broschuere geht es um die wohnbei-hilfe, die gewaehrt wird, wenn die wohnungsaufwandsbelastung - das sind die monatlichen kosten fuer die wohnung einschliesslich der rueckzahlungsraten und zinsen fuer den foerderungskredit aber ohne betriebskosten - ein zumutbares ausmass uebersteigt. je nach einkommen und zahl der familienmitglieder gewaehrt die stadt wien in solchen faellen eine wohnbeihilfe, die nicht zurueckgezahlt zu werden braucht. an hand der berechnungsbeispiele und der tabellen kann man sich selbst ausrechnen, wie hoch die foerderungsmittel sind, auf die man nach den neuen Bestimmungen anrecht hat.

das buechlein, das vorerst in einer auflage von 10.000 stueck veroeffentlicht wurde, ist bei den gemeinnuetzigen wohnbauver-einigungen, im wohnungsberatungszentrum, 1. bezirk, bartenstein-gasse 13 und bei der rathausinformation in der schmidthalle des rathauses gratis erhaeltlich.

k o m m u n a l :

=====

wiener gemeinderat am freitag

7 wien, 29.5. (rk) der wiener gemeinderat tritt freitag, den 1. juni, um 10 uhr, zu seiner naechsten sitzung zusammen. auf der tagesordnung stehen unter anderem zahlreiche grundtransaktionen, die grosse ausstellung zur 250. wiederkehr des geburtstages von anton maublertsch, vorarbeiten fuer den u-bahn-abschnitt messeplatz - neubauguertel, die errichtung der ''odescalchi-stiftung'' zur widmungsmaessigen verwendung des erbes der fuerstin odescalchi und das projekt des rechten donaudammes von der nussdorfer schleuse bis zur floridsdorfer bruecke.

1020

k o m m u n a l :

=====

nach mks-fall in favoriten:

versuchsschutzimpfung an schweinebestand des bezirkes

11 wien, 29.5. (rk) nachdem am sonntag in einem favoritner schweinezuchtbetrieb die maul- und klauenseuche aufgetreten ist, stimmte das gesundheitsministerium am dienstag zu, an den schweinebestaenden in diesem wiener bezirk eine versuchsschutzimpfung vorzunehmen.

der schweinebestand betraegt in favoriten rund 4.600 stueck, die vor allem in ober-laa, unter-laa und rothneusiedel gehalten werden. geimpft werden sogenannte konzentrat-vakzine, eine dreifache dosis abgetoeteter viren. von dieser impfung verspricht man sich einen gewissen schutz der tiere. voraussetzung dazu bleibt jedoch, dass die entsprechenden desinfektionsmassnahmen weiterhin strengstens befolgt werden.

gleichzeitig wurden dienstag in den betroffenen gebieten zahlreiche seuchenteppiche angelegt, die von der magistratsabteilung 48, stadtreinigung und fuhrpark, betreut werden.

1220

k o m m u n a l :

=====

rueckerwerbung der unteren lobau durch die stadt wien

12 wien, 29.5. (rk) eine der groessten grundtausch- und grundkaufstransaktionen zwischen der stadt wien und dem bund steht vor dem abschluss. wie stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g diensttag in einem gespraech mit journalisten mitteilte, wird mit dem wirksamwerden des vertrages ein fuer die wasserversorgung der bundeshauptstadt lebensnotwendiges gebiet in den besitz der stadt wien zurueckgefuehrt. unter den grundstuecken ist das gesamte gebiet der unteren lobau.

nach dem in jahrelangen verhandlungen erzielten uebereinkommen wird die stadt wien grundstuecke ausserhalb wiens im ausmass von 864 hektar im wert von rund 18 millionen schilling an die bundesforste uebertragen. die stadt wien erhaelt dafuer 4.608 hektar im wert von rund 98 millionen schilling. als wertausgleich erhaelt der bund von wien 80 millionen schilling.

saemtliche grundstuecke, die die stadt wien nunmehr erhaelt, betreffen das schutzgebiet fuer die wiener wasserversorgung. es handelt sich um folgende grundstuecke:

966 hektar auf der heukuppe im raxgebiet, 2.264 hektar beim brunensee im wildalpengebiet, 321 hektar, die zum hinterleitengut in schwarzaeu am gebirge gehoeren, 17,5 hektar im siebenquellengebiet im bereich der schneealpe und schliesslich 1.039 hektar untere lobau.

wie stadtrat hintschig dazu erklaerte, wird ueber diesen fuer wien wichtigen grundtausch am kommenden freitag der wiener gemeinderat und kurz darauf der nationalrat beraten und beschliessen. sobald diese beiden beschluesse vorliegen, kann dieser grundtausch als vollzogen betrachtet werden.

besonders wichtig ist fuer die stadt wien die rueckerwerbung des gebietes der unteren lobau, weil es sich hier um das einzugsgebiet fuer das grundwasserwerk lobau handelt. die untere lobau wurde im jahre 1938 auf wunsch des damaligen reichmarschalls

./.

hermann goering von der stadt wien der reichsjagdkammer uebertragen.
nach kriegsende versuchte die stadt wien in mehreren prozessen die
rueckstellung dieses gebietes, wurde jedoch in allen faellen
abgewiesen. erst jetzt gelang es, diese frage im interesse
einer gesicherten wasserversorgung fuer die wiener bevoelkerung
zu bereinigen.

1250

zuletzt durch die wissenschaft geloest werden muessen. zahlreiche publikationen schwinds auf dem gebiet des oesterreichischen familienrechts und des internationalen privatrechts erschienen in diversen fachzeitschriften, u.a. in der von ihm herausgegebenen zeitschrift fuer rechtsvergleichung. im studienjahr 1967 bis 1968 war er rektor der universitaet wien und erwarb sich in dieser - fuer die hochschule kritischen zeit - hohes ansehen bei der professoren-schaft und den studenten.

0954

w i r t s c h a f t :

=====

kraftwerkskongress im juni in der stadthalle

4 wien, 29.5. (rk) mehr als 2.000 delegierte werden zur hauptversammlung der technischen vereinigung der grosskraftwerksbetriebe und zum kongress 'kraftwerke 1973' erwartet, die von 26. bis 29. juni in der wiener stadthalle abgehalten werden.

der genannten vereinigung gehoeren die grossen kraftwerksbetriebe der bundesrepublik deutschland an. ihre tagungen tragen internationalen charakter und finden deshalb fallweise in nachbarlaendern der brd statt. am wiener kongress werden delegierte aus der mehrzahl der europaeischen staaten und aus uebersee teilnehmen.

bei der eroeffnung am 26. juni wird fernsehdirektor dr. helmut zilk den festvortrag ueber 'fernsehen heute - anfang oder ende der elektronenkultur?' halten. mit zwei referaten beginnt dann die wissenschaftliche diskussion: dipl.-ing. e. werner (klagenfurt) spricht ueber 'die elektrizitaetsversorgung oesterreichs auf dem wege von der wasserkraft zur kernkraft' und prof. dr. h. gruemm (wien) ueber 'wachstumsgrenzen der energieerzeugung'. auf dem programm stehen noch elf weitere fachvortraege von experten aus der bundesrepublik deutschland, frankreich, grossbritannien, den usa und oesterreich. dipl.-ing. a. nentwich (wien) und dipl.-ing. w. nistler (wien) sprechen ueber 'ueberlegungen zur wahl des standortes und der konzeption des kraftwerkes tullnerfeld', dr. h. h. danzer (graz) ueber 'neuzeitliche bauelemente fuer den industrie- und grosskesselbau'.

besonderer raum werden in den beratungen die probleme des umweltschutzes einnehmen, die im zusammenhang mit der energieversorgung weltweit diskutiert werden.

das tagungsprogramm sieht auch zahlreiche exkursionen vor. so werden das kraftwerk simmering, die baustelle des kraftwerkes donaustadt, das fernheizwerk spittelau, das kraftwerk korneuburg, die baustelle des kernkraftwerkes tullnerfeld, das donaukraftwerk ybbs-persenbeug, die ennskraftwerke weyer und st. pantaleon, das steirische kraftwerk neudorf-werndorf, das grazer werk der

waagner-biro ag und die voeest besichtigt, ausserdem besteht die moeglichkeit zum besuch von kraftwerksanlagen in ungarn. barockkonzerte in wiener palais, ein unterhaltungsabend mit wiener operettenmusik und ein heurigenabend ergaenzen das programm.

das damenprogramm sieht unter anderem stadtrundfahrten und besuche im schloss schoenbrunn, im stephansdom und bei der prozellanmanufaktur augarten vor.

geehrte redaktion

montag, den 25. juni, findet um 11 uhr im restaurant der stadthalle eine pressekonferenz ueber diesen bedeutsamen kongress statt, die wir sie heute schon vorzumerken bitten. selbstverstaendlich besteht fuer sie auch die moeglichkeit, am kongress teilzunehmen. einladungen dazu bitten wir sie beim presse- und informationsdienst der stadt wien, 1016 wien, volksgartenstrasse 3 (telefon 42 800, durchwahl 2984) anzufordern.

1010